

**Deutschland-Potsdam: Zimmer- und Tischlerarbeiten**  
**OJ S 175/2023 12/09/2023**  
**Auftragsbekanntmachung**  
**Bauleistung**

**Rechtsgrundlage:**  
Richtlinie 2014/24/EU

---

**Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber**

**I.1. Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: Stiftung Garnisonkirche Potsdam  
Postanschrift: Gutenbergstraße 71/72  
Ort: Potsdam  
NUTS-Code: DE404 Potsdam, Kreisfreie Stadt  
Postleitzahl: 14467  
Land: Deutschland  
Kontaktstelle(n): Vergabestelle tp  
E-Mail: [wgp.vergabe@teamproject.de](mailto:wgp.vergabe@teamproject.de)  
**Internet-Adresse(n):**  
Hauptadresse: <http://garnisonkirche-potsdam.de>

**I.3. Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4Y4N625J/documents>  
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4Y4N625J>  
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt folgende Kontaktstelle:  
Offizielle Bezeichnung: tp management GmbH  
Postanschrift: Wilhelmine-Gemberg-Weg 6, Aufgang A  
Ort: Berlin  
NUTS-Code: DE300 Berlin  
Postleitzahl: 10179  
Land: Deutschland  
Kontaktstelle(n): Vergabestelle tp  
E-Mail: [wgp.vergabe@teamproject.de](mailto:wgp.vergabe@teamproject.de)  
Telefon: +49 302021565-24  
**Internet-Adresse(n):**  
Hauptadresse: [www.teamproject.de](http://www.teamproject.de)

**I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers**

Andere: Kirchliche Stiftung des bürgerlichen Rechts

**I.5. Haupttätigkeit(en)**

Freizeit, Kultur und Religion

---

**Abschnitt II: Gegenstand**

**II.1. Umfang der Beschaffung**

### **II.1.1. Bezeichnung des Auftrags**

Ausstellungsbau

Referenznummer der Bekanntmachung: WGP 2-611-01

### **II.1.2. CPV-Code Hauptteil**

45422000 Zimmer- und Tischlerarbeiten

### **II.1.3. Art des Auftrags**

Bauftrag

### **II.1.4. Kurze Beschreibung**

Die Stiftung Garnisonkirche Potsdam beabsichtigt in der neu errichteten Garnisonkirche in der Breiten Straße 7 in 14467 Potsdam auf einer Fläche von ca. 250m<sup>2</sup> eine Dauerausstellung einzurichten und dafür Leistungen des Ausstellungsbaus insbesondere Tischlerarbeiten auszuschreiben. Die Ausstellungsräume befinden sich in der Ebene 3 in drei aufeinanderfolgenden Räumen und sind über Treppen und einen Personenaufzug zu erreichen.

Die Ausstellungsarchitektur besteht aus geraden, gebogenen und insgesamt etwa 400m<sup>2</sup> Wand-, Panel- oder Sturzflächen, die mit einem Anstrich und teilweise Spritzlackierung zu versehen sind. In kleinen Raumteilen sind feste Decken einzubauen und Bodenbeläge zu verlegen. In die Wandflächen, sind mehr als 100 Ein- oder Anbauten, wie Wandvitrinen und Leuchtkästen mit integrierter LED-Beleuchtung, Schubladen, Klappen, Fächer, Nischen, Revisionsklappen, gut 50 Medienstationen und insgesamt 7 teils großformatige Spannrahmen für Textildrucke mit LED-Flächenbeleuchtung zu integrieren. Herzustellende Öffnungen für die Einbauten sind CNC-gestützt zu fertigen.

Zudem sind freistehende lackierte Elemente geplant wie Podestkonstruktionen, Sockel, Stelen und Wangentische, in welche ebenfalls Einbauten und Medienstationen zu integrieren sind. Bei den gut 50 Medienstationen hat die aufbaubegleitende Montage der bauseits gestellten medientechnischen Gerätschaften in der Ausstellungsarchitektur zu erfolgen. Dies sind alle Frontend- Mediengeräte (Geräte im Besucherbereich) wie Monitore, Lautsprecher, Projektoren etc. und diese Montage beinhaltet ebenfalls das Verlegen aller notwendigen bauseits gestellten Medienkabel, inklusive Signalverstärker von der AV-Zentralen zum Mediengerät, sowie von Mediengerät zu Mediengerät.

Die Ausstellungsarchitektur ist insgesamt sehr komplex und sämtliche Einbaupositionen, -größen und vorgegebene Maß sind zwingend und äußerst genau einzuhalten, ebenso vorgegebene Qualitäten, einschlägige technische Normen und Vorschriften nach VOB und DIN.

### **II.1.5. Geschätzter Gesamtwert**

### **II.1.6. Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

## **II.2. Beschreibung**

### **II.2.3. Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE404 Potsdam, Kreisfreie Stadt

Hauptort der Ausführung: Garnisonkirche Potsdam Breite Straße 7 14467 Potsdam

### **II.2.4. Beschreibung der Beschaffung**

Siehe unter Punkt II.1.4.

### **II.2.5.**

## **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien

Preis

### **II.2.6. Geschätzter Wert**

### **II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Laufzeit in Monaten: 3

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

### **II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

### **II.2.11. Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

### **II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

### **II.2.14. Zusätzliche Angaben**

## **Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben**

---

### **III.1. Teilnahmebedingungen**

#### **III.1.1. Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Zum Nachweis der Befähigung und Erlaubnis der Berufsausübung hat der Bieter Angaben gemäß § 6aEU Nr. 1 VOB/A zu machen.

Zum Nachweis wird die Eintragung in das Berufs- und Handelsregister oder die Eintragung in der Handwerksrolle des Sitzes oder Wohnsitzes verlangt. Die Nachweisführung erfolgt wie unter "wirtschaftlicher und finanzieller Leistungsfähigkeit" angegeben.

Gelangt das Angebot eines Bieters in die engere Wahl, ist nach gesonderter Aufforderung ein aktueller Auszug aus Gewerbezentralregister (nicht älter als 3 Monate) abzugeben.

#### **III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit hat der Bieter Angaben gemäß § 6aEU Nr. 2 VOB/A zu machen.

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (PQ-Verzeichnis), ggf. ergänzt durch geforderte, auftragsspezifische Einzelnachweise.

Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen, ggf. ergänzt durch geforderte, auftragsspezifische Einzelnachweise.

Eintragungen in ein gleichwertiges Verzeichnis anderer Mitgliedstaaten der EU sind als Nachweis ebenso zugelassen, soweit eine beglaubigte Übersetzung in deutscher Sprache vorliegt.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung mit dem Angebot die ausgefüllte "Eigenerklärung zur Eignung" (FB 124 VHB), ggf. ergänzt durch geforderte auftragspezifische Einzelnachweise, vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben, ggf. ergänzt durch geforderte auftragspezifische Einzelnachweise. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen - auch die der benannten Nachunternehmern - auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen innerhalb von 6 Kalendertagen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in deutscher Sprache beizufügen.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

Siehe auch Dokument 230907\_WGP\_Mindestanforderungen\_2-611-01 unter Punkt 5 in den Vergabeunterlagen:

#### 5. Betriebshaftpflichtversicherung

Mit dem Angebot ist der Nachweis einer aktuellen und über die Bauzeit des Vorhabens wirkenden Betriebshaftpflichtversicherung oder die vorläufige Deckungszusage von einem Versicherer vorzulegen. Das Bestehen einer entsprechenden Betriebshaftpflichtversicherung ist spätestens mit dem Zuschlag nachzuweisen. Die Deckungssummen müssen für Personen- und Sachschäden das Doppelte der Auftragssumme, mindestens jedoch für Personenschäden 2 Mio. Euro und für Sachschäden 2 Mio. Euro je Versicherungsfall betragen. Für Vermögensschäden muss die Mindestdeckungssumme 500.000 Euro je Versicherungsfall betragen.

### III.1.3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit hat der Bieter Angaben gemäß § 6aEU Nr. 3 VOB/A zu machen.

Die Nachweisführung erfolgt wie unter "wirtschaftlicher und finanzieller Leistungsfähigkeit" angegeben.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

Siehe auch Dokument 230907\_WGP\_Mindestanforderungen\_2-611-01 unter Punkt 1-4 in den Vergabeunterlagen:

Die im Folgenden benannten Mindestanforderungen an die Eignung der Bieter sind zu erfüllen. Wird eine oder werden mehrere Mindestanforderungen nicht erfüllt, gelangt das Angebot nicht in die weitere Wertung. Das Angebot wird vom Verfahren ausgeschlossen. Bestimmte kritische Aufgaben sind direkt vom Bieter auszuführen und können nicht an Nachunternehmern oder per Eignungslleihe übertragen werden (siehe auch § 6d EU Abs. 4 VOB/A). Die Ausstellungsarchitektur ist insgesamt sehr komplex und sämtliche Einbaupositionen, -größen und vorgegebene Maße sind zwingend und äußerst genau einzuhalten, ebenso vorgegebene Qualitäten, einschlägige technische Normen und Vorschriften nach VOB und DIN.

#### 1. Technische Ausstattung des Bieters im eigenen Betrieb

##### 1.1 CAD-gestützte Fertigung

##### 1.2 Digitale Vermessungstechnik

##### 1.3 CNC-Bearbeitungszentrum

#### 2. Nachweis Meisterbetrieb (eigener Betrieb), Fachbereich Tischlerei

#### 3. Nachweis von fest angestelltem Fachpersonal im eigenen Betrieb

3.1 mindestens 5 seit 01.09.2022 fest angestellte Mitarbeiter/innen aus den Bereichen Konstruktion / technische Zeichnung, Produktion, Montage

3.2 mindestens 1 seit 01.09.2020 fest angestellte/r Mitarbeiter/in in der Projektleitung, die/der für die ausgeschriebene Leistung vorgesehen ist

4. Referenzen (siehe auch Referenzliste Ausstellungsbau in den Vergabeunterlagen)

4.1 Mindestens 3 Referenzen

4.2 der letzten 5 Jahre - Fertigstellung ab 31.08.2018

4.3 aus Aufträgen von Museen bzw. vergleichbaren Einrichtungen aus dem Kulturbereich

4.4 wobei der Auftragsgegenstand der Referenzen jeweils eine dem Gegenstand dieser Ausschreibung hinsichtlich Qualität, Umfang und Ausführungsart vergleichbare Ausstellung und die Hauptleistung (Ausstellungsarchitektur inkl. Maler- und Lackierarbeiten, Integration Medienstationen, innenliegende Verkabelung, Vitrinenebeleuchtung) vom Bieter erbracht worden sein muss. Eine Referenz ist vergleichbar, wenn der vom Bieter zu leistende Auftragsgegenstand:

4.5 mindestens 20 AV-Stationen enthielt, für die Wandausschnitte, Gehäusebau, innenliegende Verkabelung und zumindest Mitwirkung bei der Montage der Frontends vom Bieter geleistet wurden

4.6 mindestens 10 interaktive Elemente (Schubladen, Drehwalzen, Blätterelemente etc.) enthielt, die vom Bieter technisch konzipiert und produziert wurden

4.7 mindestens 250 qm Ausstellungsfläche für ein Referenzprojekt bzw. mindestens 200 qm Ausstellungsfläche für zwei weitere Referenzprojekte beinhaltete, für die der Bieter eine individuelle Ausstellungsarchitektur bestehend aus Ausstellungswänden, freistehenden Installationen und Wänden, Podesten etc. gefertigt hat,

4.8 wobei die beauftragte Nettobausumme für ein Referenzprojekt nicht unter 150.000 Euro für zwei weitere Referenzprojekte nicht unter 120.000 Euro lag.

### **III.2. Bedingungen für den Auftrag**

#### **III.2.2. Bedingungen für die Ausführung des Auftrags**

Scientology-Schutzerklärung:

Mit dem Angebot ist die den Vergabeunterlagen beigefügte Scientology-Schutzerklärung ausgefüllt und unterzeichnet abzugeben.

Urkalkulation:

Die Urkalkulation ist in einem verschlossenen Umschlag an den Auftraggeber (AG) zu übermitteln. Der Umschlag wird bei tp management GmbH hinterlegt und kann vom AG bzw. der Projektsteuerung zur Überprüfung der Preise eigenständig geöffnet und anschließend wieder verschlossen werden.

Gegebenenfalls geforderte Sicherheiten:

Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten.

Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

Rechtsform, die eine Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigter/m Vertreter/in.

## **Abschnitt IV: Verfahren**

---

### **IV.1. Beschreibung**

#### **IV.1.1. Verfahrensart**

Offenes Verfahren

#### **IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

#### **IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

#### **IV.2. Verwaltungsangaben**

#### **IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag: 10/10/2023 Ortszeit: 10:00

#### **IV.2.3. Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

#### **IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können**

Deutsch

#### **IV.2.6. Bindefrist des Angebots**

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 06/12/2023

#### **IV.2.7. Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

Tag: 10/10/2023 Ortszeit: 10:00

Ort:

tp management GmbH

Vergabestelle tp

Wilhelmine-Gemberg-Weg 6, Aufgang A

10179 Berlin

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren: In einem EU-weiten offenen Verfahren zur Vergabe von Bauleistungen wird nach § 14 EU VOB/A ein Öffnungstermin durchgeführt, bei dem Bieter nicht zugelassen sind.

### **Abschnitt VI: Weitere Angaben**

---

#### **VI.1. Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

#### **VI.3. Zusätzliche Angaben**

Auftraggeber der ausgeschriebenen Leistungen ist die Stiftung Garnisonkirche Potsdam.

Stellvertretend für die Stiftung Garnisonkirche Potsdam übernimmt

tp management GmbH die delegierbaren Aufgaben der Vergabestelle.

Die Frist für rechtzeitig beantragte Auskünfte zu den Vergabeunterlagen endet am 02.10.2023.

Bekanntmachungs-ID: CXP4Y4N625J

#### **VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

#### **VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Die Vergabekammern des Bundes

Postanschrift: Villemombler Straße 76

Ort: Bonn

Postleitzahl: 53123

Land: Deutschland

#### **VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung**

07/09/2023